



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0586

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

30.03.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	04.05.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Ausstattung von Laternen mit insektenfreundlicher LED-Technik
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 09.03.2021

Anlage/n:

0586 - Antrag

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Mülheimer Str. 7A · 51375 Leverkusen

Stadt Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Fraktion im Rat der Stadt Leverkusen

Marc Nohl
Geschäftsführer
Geschäftsstelle
Mülheimer Str. 7A
51375 Leverkusen
Tel.: +49 (214) 50 33 08
Fax: +49 (214) 5 84 17
fraktion@gruene-lev.de

Leverkusen, 9. März 2021

Ausstattung von Laternen mit insektenfreundlicher LED-Technik: Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

- 1. Die vorhandenen und neu aufzustellenden Laternen an der Kastanienallee sowie am geplanten neuen Wupperradweg vom Tierheim bis zur Schusterinsel/Kastanienallee werden mit einer insektenfreundlichen LED-Technik ausgestattet.**
- 2. Auf der Straße „Am Weidenbusch“ wird vor dem Haus mit der Nummer 72 gegenüber des „Quettinger Hochhauses“ eine neue Straßenlaterne mit LED-Technik installiert.**
- 3. Im kleinen Eisenbahntunnel Elsbachstraße/Alte Ruhlach werden die vorhandenen alten Leuchtmittel gegen moderne LED-Technik ausgetauscht.**
- 4. Im Eisenbahntunnel Rennbaumstraße werden die Leuchtmittel auf der rechten und linken Seite gegen insektenfreundliche LED-Technik ausgetauscht.**

Begründung:

Zu 1.: Die Wupperrauhe beheimatet eine Vielzahl schützenswerter Insekten und anderer Lebewesen. In diesem sensiblen Bereich dürfen die bestehenden Populationen nicht weiter gefährdet werden. Beim geplanten Ausbau des Wupperradweg ist daher darauf zu achten, dass eine insektenfreundliche LED-Technik zur Ausleuchtung installiert wird.

Zu 2.: Licht schafft Sicherheit. Unter diesem Leitgedanken handeln wir auch im Stadtbezirk II. Gerade im Einmündungsbereich „Am Weidenbusch“ besteht jedoch keine ausreichende Beleuchtung des Fußwegs und der Straße. Deshalb sollte eine Straßenbeleuchtung vor der Physio proAktiv-Praxis installiert werden.

Zu 3.: Mit einer Erneuerung der vorhandenen Leuchtmittel auf die LED-Technik ist auch eine bessere Ausleuchtung des Tunnels gegeben. Zudem wird dem Umwelt-Gedanken Rechnung getragen.

Zu 4.: Auch an der Eisenbahnunterführung Rennbaumstraße sind noch alte Leuchtstoffröhren installiert. Die Umrüstung der Beleuchtung im Tunnel auf LED-Technik trägt schließlich auch zur Einsparung von Energie bei.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Danlowski
Ratsherr

Roswitha Arnold
Fraktionsvorsitzende